

STADTNACHRICHTEN

MAGAZIN DER SPÖ

Zugestellt durch Post.at
Ausgabe 2/2023
Erscheinungsort Vöcklabruck



SPÖ

Wir wünschen

einen schönen Sommer

VOLLER ENERGIE
FÜR VÖCKLABRUCK



Auf ein Wort



Liebe Vöcklabruckerinnen, liebe Vöcklabrucker!

In unserer heutigen Gesellschaft hat sich vieles verändert. Die Zeiten sind schnelllebig geworden, die Technologie entwickelt sich rasant, und wir sind ständig von Informationen und Reizen umgeben. Doch inmitten all dieser Veränderungen gibt es auch eine bedenkliche Entwicklung, die mich zum Nachdenken bringt.

Oberflächlichkeit ist zu einem allgegenwärtigen Merkmal unserer Zeit geworden. Wir bewerten Menschen oft nur noch nach ihrem Äußeren, ihrem Status oder ihrem materiellen Besitz. Dieses Streben führt dazu, dass wir die wahren Werte und Qualitäten einer Person übersehen.

Damit einher geht auch eine alarmierende Abnahme von Empathie und Mitgefühl. In so einer Welt verlieren wir oft den Blick für die Bedürfnisse und Gefühle anderer. Wir sind so sehr mit unseren eigenen Interessen und Sorgen beschäftigt, dass wir diejenigen um uns herum übersehen. Die Fähigkeit, sich in andere hineinzuversetzen, scheint an Bedeutung zu verlieren.

Statt sich für das Gemeinwohl einzusetzen, wird das Streben nach persönlichem Gewinn und Vorteilen immer wichtiger. Wir sind zunehmend daran interessiert, uns selbst zu optimieren und unsere eigenen Bedürfnisse zu befriedigen, ohne Rücksicht auf die Folgen für andere oder die Gesellschaft als Ganzes.

Diese Veränderungen in der Gesellschaft sollen uns zum Nachdenken anregen. Wir müssen uns bewusst machen, dass wahre Werte wie Empathie, Mitgefühl und Altruismus unverzichtbar sind, um eine gesunde und harmonische Gesellschaft aufzubauen. Es liegt an uns, das oberflächliche Streben nach Äußerlichkeiten zu überwinden und den Blick wieder auf das Wesentliche zu lenken.

Ihr
Erich Steinwendner

Kinderbetreuung

Volles Tempo für Krabbelstubenplätze

Die Warteliste für einen Krabbelstubenplatz ist lang. Viele Mütter müssen deshalb auf den Wiedereinstieg in den Berufsalltag verzichten. Die Schaffung neuer Plätze in den Krabbelstuben und Kindergärten ist eine unerlässliche Aufgabe. Derzeit werden mehrere Möglichkeiten geprüft und ausgearbeitet. Eine Containerlösung bei der bestehenden Krabbelstube der Franziskanerinnen könnte frühzeitig Abhilfe schaffen.

Gleichzeitig laufen Gespräche und Planungen für einen Umbau und Erweiterung des provisorisch eingerichteten Kindergartens im Pfarrhof. Hier könnten zu den zwei bestehenden Kindergartengruppen eine weitere und zusätzlich zwei Krabbelgruppen entstehen.



Stadträtin Bianca Lindinger

„Dieses Projekt wäre sehr sinnvoll, das bestehende Provisorium soll optimiert und das vorhandene Gebäude genutzt werden. Der errichtete Außenbereich ist toll und würde sich gut erweitern lassen“, so Stadträtin Bianca Lindinger.

Sonderfond Soziales

Budget wird bereits für soziale Unterstützung genutzt

Die Gemeinden erhielten vergangenes Jahr ein Corona-Impfkampagne-Budget vom Bund. Dieses wurde nicht gänzlich verwendet und musste dem Bund auch nicht zurückgezahlt werden. Daraufhin wurde eine Zuwendung für soziale Institutionen (Mosaik, Quartier 16, Frauenhaus usw.) beschlossen und konnte bereits an Bedürftige übermittelt werden.

Es wurden mehrere Mietrückstände und Zuschüsse für erste Monatsmieten aus dem Fond bezahlt. Des Weiteren erhielt der „Korb“ einen Teil des Geldes, und die Neujahrszuwendung für Aktiv-Pass-Besitzer konnte erweitert werden.

Schulsanierung VS1

Umbau in der Volksschule Schererstraße

Hochbetrieb herrscht diesen Sommer in unserer VS1. Sanitäranlagen werden erneuert, Böden ausgetauscht, ein Lift soll das Gebäude barrierefrei machen und neue Räume mit moderner Einrichtung sollen die Ganztagschule verbessern.

1,1 Mio € investiert die Stadt in die Modernisierung. „Ohne die Aufnahme neuer Schulden“, freut sich Finanzreferent Stefan Maier. Bilder von kaputten Möbeln und finsternen Räumen sollen damit der Vergangenheit angehören.

„Wir wollen unseren Kin-

dern eine gute Umgebung bieten. Sie sind unsere Zukunft“, sagt Bildungstadträtin Bianca Lindinger. Die Umbauarbeiten werden während der Sommerferien stattfinden, um den Schulbetrieb möglichst nicht zu stören.



Sonnenstrom am Seniorenheim

Neue Photovoltaikanlage errichtet

Bereits bei der Errichtung des Heimes wurde auf Energieeffizienz geachtet. Das Gebäude ist bestens isoliert und die Beleuchtung gänzlich auf LED-Basis. Auch eine Photovoltaikanlage wurde realisiert. Der Strom der bestehenden Anlage mit 30 kWp (Spitzenleistung) wird nahezu vollständig im Gebäude verbraucht. Für den Energierferenten und Vizebürgermeister war bei der Amtsübernahme bereits klar, dass solche „kleine“ am Eigenbedarf orientierte Anlage in Zukunft nicht genügend werden. Um von Preisschwankungen am Markt unabhängiger zu werden und einen spürbaren Beitrag zur Energiewende zu leisten braucht, es mehr. Auf der Suche nach geeigneten Dachflächen im

Einflussbereich der Stadt bot sich das Dach des Seniorenheims an. Mit der nun in Betrieb gegangenen Erweiterung um 90 kWp werden wir in Zukunft jährlich rund 140.000 Kilowattstunden Strom erzeugt. Das entspricht in etwa dem Verbrauch von 40 Haushalten oder 750.000 Km mit einem Elektroauto. Bürgermeister DI Peter Schobesberger und Vizebürgermeister Stefan Maier freuen



Bürgermeister Peter Schobesberger und Vizebürgermeister Stefan Maier

sich, dass die Anlage nun am Netz ist und versprechen, dass bald Weitere folgen!

Vöcklabruck startet Energiewende

Nachhaltige Zukunft für Vöcklabruck

Voller Energie wird in Vöcklabruck an einer nachhaltigen Zukunft gearbeitet. So wurde vor Kurzem das gesamte Dach des Seniorenheimes mit einer Photovoltaikanlage ausgerüstet. Gleichzeitig wurde der Stadtplatz und die Europahofbrücke mit effizienten LED-Lampen erleuchtet.

„Unser Plan ist die Deckung von 100% unseres Stromverbrauches durch eigene er-

neuerbare Produktion. Gleichzeitig möchten wir den Verbrauch drastisch senken“, so „Energeminister“ Stefan Maier.

Durch die bereits beschlossene LED Umrüstung aller 1260 Straßenlampen sollen über 10% des städtischen Stromverbrauches eingespart werden. Die investierte Summe von 1,5 Mio. € soll sich bereits nach wenigen Jahren rechnen.

Zukünftig soll auf dem Dach einer gemeinsamen Wohnhausanlage Sonnenstrom für die Stadt produziert werden. „Dieses Beispiel soll Schule machen. Es gibt viele ungenutzte Dächer in Wohnhausanlagen. Wir wollen sie nutzen“, sagt Bürgermeister Schobesberger.

Eine erneuerbare Energiegemeinschaft wurde bereits gegründet.

Kunstmühle

So geht es nach der Schließung der Kunstmühle weiter

Im Verwaltungsgebäude der ehemaligen Kunstmühle wurde vor Kurzem zum dritten Workshop des neuen Eigentümers der Firma Giwog eingeladen. An diesem Tag wurden gemeinsam von allen Fraktionen die Eckpunkte für den städtebaulichen Wettbewerb erarbeitet. Es wurden Rahmenbedingungen abgeklärt, wie die weitere Nutzung des Areals aussehen kann. Die Aufteilung für Wohnen und gewerbliche Nutzung wurde besprochen. Außerdem die Bauhöhen der Gebäude und die Nutzung des Altbestandes. Es wäre für Vöcklabruck sicher sehr wünschenswert, wenn in einem so wichtigen Projekt auch ein altersgerechtes Wohnen sowie passendes leistbares Wohnen für Jungfamilien und

junge Erstmieter Platz finden würde. Das gesamte Grundstück soll eine gute Durchwegung bieten und sehr offen gestaltet sein. Fuß- und Fahrradwege werden gleich in die Planung integriert. Über den Mühlbach wurde natürlich auch gesprochen, da er eine Besonderheit in diesem Projekt darstellt. Das Kraftwerk an sich bleibt vorerst wie es ist und ist von der Planung ausgeschlossen. Sollten es die Architekten schaffen, den Bachverlauf auf dem Areal an die Oberfläche zu holen, wäre es eine gute Aufwertung für das ganze Wohnprojekt. Der Bach in Verbindung mit Bäumen an den Seiten hätte im Sommer eine natürliche kühlende Wirkung, die von den werdenden Bewohnern im Sommer sicherlich



Gemeinderat Gerald Schwameder

geschätzt wird. Die Abstellplätze für die PKWs sollten unter der Erde Platz finden. Wir hoffen auf einen sehr kreativen Wettbewerb und freuen uns auf die Ergebnisse.



Kinderfischen Sportanglerbund

Fischen und Grillen für Kinder findet heuer statt!

„Ich bin froh, dass wir als Sportanglerbund heuer wieder unser beliebtes Kinderfischen durchführen können. Dafür bedanke ich mich beim Bürgermeister für seinen Einsatz“, so Mag. Josef Eckhardt, Vorstand des SAB Vöcklabruck.

Aufgrund mehrerer Änderungen des Fischereigesetzes konnte es voriges Jahr nicht durchgeführt werden. „Durch den

gemeinsamen Willen aller Beteiligten wurde eine Einigung erzielt. Die Kinder werden es uns danken“, freut sich Bürgermeister Peter Schobesberger. Das bei den Kindern beliebte Kinderfischen am Teich im Stadtpark soll dieses Jahr jeden Monat einmal und Ende August als „Fischen und Grillen“ an zwei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden. Details und Termine folgen auf der



Seite des Sportanglerbundes www.sab.at.

Zirkus im Ferienprogramm

Zirkuswoche für Kinder

Erstmals wird heuer ein Ferienprogramm mit einer Zirkuswoche stattfinden. „Frau Spindler vom Zirkus Aramant besuchte uns, um das Programm vorzuschlagen. Die Idee gefiel Stadträtin Bianca Lindinger und mir sofort“, so Peter Schobesberger. Eine Woche lang haben Kinder die Möglichkeit, das Zirkusleben hinter den Kulissen kennenzulernen. Dabei werden Vorführungen in der Manege einstudiert und allerhand

Tricks verraten. Das Zirkuscamp findet an drei Wochen im Juli statt, dabei wird es Frühstück und Mittagessen geben, sogar ein gemeinsames Essen mit unserem Bürgermeister Peter Schobesberger ist geplant.

Anmeldungen unter 0681/20603986 (Frau Spindler)







FIT IN DEN SOMMER

JETZT NEU! Mit Wahl zwischen Fitnesskursen oder Studio!

HOLE DIR JETZT VERGÜNSTIGTE PREISE FÜR DIE SOMMERMONATE!*
*ab 1.10. Normalpreis lt. Preisliste

				
Wellness	✓	✓	✓	✓
Klettern	✓	✓	✓	✓
Fitnesskurse	WAHL	✓	✓	✓
Fitnessstudio	WAHL	✓	✓	✓
CrossFit 10x/Monat			✓	✓
CrossFit unlimitiert				✓
Kinderbetreuung (Mo, Mi, Fr)				✓
Standard – mit Bindung 12 M.	€ 35,- <small>(statt € 60,-)</small>	€ 39,- <small>(statt € 69,-)</small>	€ 49,- <small>(statt € 79,-)</small>	€ 59,- <small>(statt € 109,-)</small>
Flex – ohne Bindung <small>(Verwaltungsgebühr von € 49,- entfällt)</small>	€ 55,- <small>(statt € 70,-)</small>	€ 59,- <small>(statt € 79,-)</small>	€ 69,- <small>(statt € 89,-)</small>	€ 79,- <small>(statt € 119,-)</small>
Flex ermäßigt* – ohne Bindung <small>(Verwaltungsgebühr von € 49,- entfällt)</small>	€ 45,-	€ 49,- <small>(statt € 65,-)</small>	€ 59,- <small>(statt € 75,-)</small>	€ 69,- <small>(statt € 99,-)</small>

Ermäßigung gilt für Lehrlinge, Schüler, Studenten bis zum vollendeten 27. Lebensjahr.

ASAK

Kabelmedien GmbH



WIR WÜNSCHEN EINEN SCHÖNEN SOMMER



Ernährungskompetenzen Jugendliche

Kick-Off-Veranstaltung mit Mag. Christian Putscher

Als Gesundheitsreferentin der Stadt Vöcklabruck ist es mir ein Anliegen, ein Projekt im Rahmen der gesunden Gemeinde gemeinsam mit Schulen und vor allem mit Schüler:innen zu organisieren. Zu Beginn war es nur ein Gedanke, aus dem Gedanken wurde eine Idee, welche sich schließlich zu einem Projekt entwickelte mit dem Ziel, Jugendliche zum Thema Ernährung zu sensibilisieren und zu bilden. Faktenbasiertes Wissen über Ernährung, praxisorientierte Bildung soll Jugendliche in ihrer Sprache begeistern. „Ein wesentlicher Aspekt dieses Projektes ist auch der Nachhaltigkeitsgedanke – Regionalität und Saisonalität spielen eine wichtige Rolle“, so Gesundheitsreferentin Grander Tanja.

Dazu fand am 3. Mai 2023 eine Kick-Off-Veranstaltung mit Ernährungswissenschaftler, Kabarettist und Personal Trainer Mag. Christian Putscher zum Thema „Meinen Körper besser verstehen – Bewusste Ernährung – Wie tickt mein Körper?“, in der Landesmusikschule Vöcklabruck statt. Jugendliche, Eltern und Lehrer stellen sich diesem hoch interessanten Thema mit Begeisterung. Musikalisch wurde diese Veranstaltung von der BG-Schul-

band umrahmt. „Der erste Meilenstein wurde erreicht und ich freue mich schon darauf, noch viele weitere Ideen im Ausschuss für Sport und Gesundheit umzusetzen“, meint Tanja Grander.



Neuer Hausarzt in Vöcklabruck

Wir freuen uns über einen neuen Arzt in der Innenstadt

„Als Gesundheitsreferentin der Stadt Vöcklabruck, ist mir die Sicherung der gesundheitlichen Versorgung in unserer Stadt ein besonderes Anliegen. Ich freue mich, dass nun auch die Nachfolge von Dr. Riedl gesichert ist“, so Gesundheitsreferentin Tanja Grander.

August die Praxis am Stadtplatz 22 übernehmen. Nach dem Studium in Wien hat Dr. Sindi in Wiener Spitälern und auch im Ausland gearbeitet. Als Allgemeinmediziner und Facharzt für Orthopädie wird der Mediziner in seiner Praxis neben den Aufgaben als Hausarzt auch einen Schwerpunkt auf Schmerztherapie legen.



Spannende Schwimm-Titelkämpfe im Apumare

Meisterschaften unter dem Motto „Brücken bauen“

Ein besonderes Zeichen für die Inklusion wurde wieder bei den diesjährigen 43. Vöcklabrucker- und 15. Attnanger Stadtmeisterschaften sowie den 19. Lenzinger Markmeisterschaften im Schwimmen am Samstag, 03.06. im Apumare Attnang-Puchheim gesetzt. Erstmals in dieser Konstellation dabei, und das gleich mit dem größten Anteil von 17 Aktiven im Starterfeld war die Stadtgemeinde Gmunden mit den 29. Gmündner Stadtmeisterschaften. Neben den klassischen Bewerben über 25 m und 50 m Rücken und Freistil sowie 50 m Brust mit einem Teilnehmerrekord von knapp 90 Teilnehmern fanden auch Bewerbe mit 13 Aktiven des Vereins „Brücken

Bauen“ statt. Alle Teilnehmer brachten das Wasser im top vorbereiteten Sportbecken zum Brodeln und viele spannende Entscheidungen wurden ausgetragen!

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu den gezeigten Leistungen und freuen uns auf ein Wiedersehen in Gmunden im Jahr 2024!



EM Bronze für Ines Kahrer

Ohne große Erwartungen doch zur EM Medaille

Am 6. Mai startete Ines Kahrer (ASKÖ Vöcklabruck) bei der Kraftdreikampf Europameisterschaft in Dänemark in der Klasse 69 kg. Trotz durchwachsender Vorbereitung und ohne große Erwartung gelang ihr der Sprung aufs Podest und somit der dritte Platz in der Gesamtwertung.

Bereits nach der ersten Disziplin Kniebeuge mit 225 kg ging Kahrer als Drittplatzierte in die zweite Disziplin, dem Bankdrücken.

Dort ist ihr mit dem gültigen Versuch von 142,5 kg sogar die Bestleistung und zugleich ein neuer österreichischer Rekord gelungen.

Mit der finalen Disziplin Kreuzheben sicherte sich Ines mit 182,5 kg schlussendlich den hervorragenden dritten Platz in der Gesamtwertung.



Meistertitel für Sabine Kirchgatterer

Österreichische Meisterschaften im Bankdrücken

Ein beeindruckendes Ergebnis erreichte Sabine Kirchgatterer (ASKÖ Vöcklabruck) bei der diesjährigen österreichischen Bankdrück-Meisterschaft in Amstetten. Unter allen Teilnehmerinnen in der Gewichtsklasse 47 kg konnte Sabine mit der Leistung von 60 kg im Bankdrücken den Titel nach Vöcklabruck holen.

„Wir freuen uns über diesen Erfolg unserer Athletin und werden Sabine weiterhin auf ihrem sportlichen Weg unterstützen“, so Alfred Bloderer, Obmann der ASKÖ Vöcklabruck.



Aufstieg!

Vöcklabrucker SV Steigt in die 1. Klasse auf

Nach einem 2:0-Sieg gegen Grünau am 11. Juni feierte der Vöcklabrucker SC den Aufstieg in die 1. Klasse. Die Reservemannschaft wurde sogar Meister. Zur Siegesfeier im Stadion kam Bürgermeister Schobesberger, um seinen Kickern zu gratulieren.

Weiter so VBSC!



Karate Landesmeisterschaft in Vöcklabruck

ASKÖ Shin Tai Karate ist drittbester Verein in OÖ

Abermals fanden, wie schon 2022 die OÖ Karate Landesmeisterschaften in Vöcklabruck statt. 44 Landesmeistertitel galt es an diesem Tag in der Bezirkssporthalle zu erkämpfen. Unsere heimischen Karatekas konnten insgesamt 6 Gold-, 6 Silber- und 10 Bronzemedailien in den Klassen Kata/Kumite U12-U21 und in den allg. Erwachsenenklassen Kata/Kumite für sich gewinnen. Mit diesem Gesamtergebnis belegte unser Karate Team den dritten Platz hinter Linz und Wels im Medaillenranking.

„Der Leistungsaufbau des gesamten Wettkampfteams ist perfekt und wird ste-

tig durch Neuzugang erweitert. Das stärkt die Trainingsmotivation und den Siegeswillen der Sportler“, freut sich Trainer Thomas Schell gemeinsam mit seinen Schützlingen.



Andi Babler in Vöcklabruck

Die SPÖ hat einen neuen Parteivorsitzenden

Die SPÖ hat nach turbulenten Zeiten einen hervorragenden Spitzenkandidaten bekommen. In diesem Artikel möchten wir unsere Begegnung mit Andreas Babler in Vöcklabruck schildern.

Als das Rennen um die Kandidatur eröffnet wurde, haben wir Andreas Babler nach Vöcklabruck eingeladen. Um ihm einen Überblick über unsere Stadt zu geben, sind wir gemeinsam auf den unteren Stadtturm gegangen. Dort besprachen wir mit ihm die Herausforderungen, vor denen Vöcklabruck steht. Die Themen sind, wie überall in Österreich, ähnlich. Wie sichert man eine exzellente Kinderbetreuung? Wie geht Wachstum ohne Zersiedelung? Wie können wir für leistbaren Wohnraum kämpfen?

Mein erster Eindruck war sehr gut. Andreas schien gute Antworten auf schwierige Fragen zu haben.

Sozialdemokrat:innen hörten gespannt zu, was ‚der Neue‘ ihnen zu sagen hat.

Von einer anfänglichen Reserviertheit konnte Babler die Stimmung zu tosenden Applaus und viel Beifall bewegen. Seine Ausführungen zu Kinderarmut, gerechten Löhnen und dem Kampf um die Rechte der Frauen haben die Menschen regelrecht ergriffen. Pure Aufbruchsstimmung flutete den Saal.

Über 100.000 Parteimitglieder nahmen an der anschließenden Mitgliederbefragung teil. Ein mächtiges Lebenszeichen in einer schwierigen Zeit. Ähnlich ergriffen dürften auch die Delegierten des Bundesparteitages in Linz gewesen sein. Auch wenn eine versemelte Auszählung die anfängliche Freude trübt.

Es ist ein Fehler passiert. Das ist peinlich. Aber bleiben wir am Boden. Durch diesen Fehler kam niemand zu Schaden. Er kostete dem Steuerzahler keinen Cent. Unser Land wurde nicht an eine Olig-



archin verkauft (zack zack). Es wurden keine Umfragen mit Steuergeldern gefälscht (Beinschab-Tool).

Fakt ist: Andreas Babler ist unser Spitzenkandidat für die nächste Nationalratswahl. Er begeistert die Menschen. Er spricht die richtigen Themen an. Er weiß, wie er sie anspricht. Daher blicke ich positiv in die Zukunft und glaube, dass bald wieder Politik FÜR die Menschen gemacht wird in Österreich.

Parteivorsitzender Vizebürgermeister Stefan Maier



Beim Spaziergang über den Stadtplatz arbeitete unser Bauhof gerade an der LED Umrüstung. Ich stellte den Kollegen vom Bauhof den Traiskirchner Bürgermeister vor. Die Offenheit, mit der Andi auf unsere Mitarbeiter zugeht, war für mich wirklich erfreulich.

Nach zwei Espressi beim Lichti ging es zur Vorstellung von Babler's Programm in den Raiffeisensaal. Rund 80



Peter Schobesberger, Bianca Lindinger, Andreas Babler, Tanja Grander, Stefan Maier

Personelle Veränderungen in der Fraktion

Fraktionsvorsitzender Andreas Löhr im Gespräch

STANA: Andreas, durch eine berufliche Veränderung hat Oliver Steizinger Vöcklabruck verlassen müssen. Das hinterlässt eine große Lücke in der Fraktion.

Andreas: Mit Oliver Steizinger verliert die SPÖ Fraktion nicht nur einen aufrechten Sozialdemokraten, sondern auch einen meinungsstarken und tatkräftigen Kämpfer für die Anliegen der Vöcklabruckerinnen und Vöcklabrucker. Er hat sich in den vergangenen Jahren enorm engagiert und vieles wäre ohne seine Arbeit in dieser Form nicht möglich gewesen. Natürlich hinterlässt er eine große Lücke, aber wir haben ein großartiges Team und werden versuchen, diese Lücke gemeinsam zu schließen. Und völlig weg ist er ja glücklicherweise nicht, er arbeitet ja beispielsweise immer noch für die Stadtnachrichten mit und ist für das Layout zuständig. Für seine neue berufliche Tätigkeit wünsche ich ihm alles erdenklich Gute und bedanke mich für den jahrelangen Einsatz.

STANA: Somit gibt es einen neuen Gemeinderat bei der SPÖ.

Andreas: Ja, für Oliver Steizinger wird Rusmir Smaylovic nun in den Gemeinderat aufrücken. Rusmir ist seit 2015 Ersatzgemeinderat und schon in zahlreichen Ausschüssen dabei gewesen. Er ist die Zuverlässigkeit in Natur und darüber hinaus noch eine Frohnatur, ich freue mich sehr auf die kommende Zusammenarbeit.

STANA: Vakant ist auch die Stelle des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden...

Andreas: Nicht mehr, Gerald Schwameder wird zukünftig die Arbeit der Fraktion an vorderer Stelle organisieren. Gerald ist seit 2021 Gemeinderat und in mehreren Ausschüssen tätig und ist somit schon wie ein alter Hase in der Materie drin.

STANA: Man muss sich also keine Sorgen machen, dass aufgrund von zahlreichen Umbesetzungen die Arbeit nun ins Stocken gerät?

Andreas: (lacht) Nein, sicher nicht. Wir haben eine sehr gute Mischung aus erfahrenen und neuen, motivierten Leuten. Unsere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte werden tatkräftig unterstützt. Da



Fraktionsobmann Andreas Löhr

behalten wir unser Tempo bei. Abgesehen davon: In der Vöcklabruck wird gerade so viel auf den Weg gebracht – Fußgängerzone, Primärversorgungszentrum, Kinderbetreuung, erneuerbare Energie, um nur einige zu nennen - da können wir uns auch in der Fraktion keinen Müßiggang leisten.

STANA: Andreas, wir danken für das Gespräch,

Mutter und Vatertagsfeier

Pensionisten feiern in der Arbeiterkammer

Am 14. Mai veranstaltete der Pensionistenverband Vöcklabruck die Mutter- und Vatertagsfeier im Festsaal der Arbeiterkammer mit mehr als 100 Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Liane Gruber trug ein Gedicht über die Mütter vor. Ebenso begeisterten uns zwei Enkelsöhne der Familie Bichler mit Gedichten und musikalischen Beiträgen. Es war eine sehr nette Ver-

anstaltung bei Würstel und Getränken.

Jeden Dienstag von 14:00 bis 18:00 Uhr findet der Klubnachmittag der Senioren statt. Neue Gäste sind herzlich willkommen.



Kinderfreunde-Zeltlager

Pfingstlager 2023 in Lenzing

Das Zeltlager zu Pfingsten gehört zum Jahreskreis der Kinderfreunde und Roten Falken. Dieses Jahr fand das Pfingstlager in Lenzing unter dem Motto „Willkommen im Frieden“ statt. Insgesamt 140 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den verschiedenen Ortsgruppen, davon 25 aus der Ortsgruppe Vöcklabruck, nahmen teil und verbrachten ein großartiges Wochenende bei strahlendem Sonnenschein.

Wir haben für den Friedensworkshop viele selbst gemachte Zeichnungen erstellt, das Lied „Der Friedensmaler“ einstudiert und am Lagerfeuer für alle anderen Ortsgruppen vorgeführt.

Ein besonderes Erlebnis für alle ist auch immer die Verleihung des Blau-Hemdes und des Rot-Tuches abends beim Lagerfeu-



er. Dies ist eine Auszeichnung für all jene, die schon länger und regelmäßig Gruppenstunden der Roten Falken besuchen.

Erstes Vöcklabrucker FuZo- Fest

SPÖ feiert Fußgängerzone am Stadtplatz

Einen ‚Stadtplatz voller Menschen‘ gab es beim ersten Vöcklabrucker FuZo Fest am 29. April 2023. Dance Art Project, die Vöcklabrucker Karate Kids, die Creative Dance Company und viele andere sorgten für gute Unterhaltung über den ganzen Nachmittag. Bereits ab 15 Uhr füllte sich der Veranstaltungsbereich. Bis in die Nacht wurde gefeiert.

Spektakulär war die acht Meter hohe Fußball-darts-Scheibe bei der die jungen Kinder:innen ihr Bestes gaben. „Wir haben zu den tollen Vereinsdarbietungen ein super Rahmenprogramm für Kinder und Familien

geboten. Neben den Kinderfreunden Vöcklabruck hat der Zauberer Bonifazius die jungen Vöcklabrucker:innen begeistert“, berichtet der Organisator Helmut Krechl.

„Ich freue mich, dass unser FuZo Fest ein voller Erfolg war. Alle reden von der Stadtplatzbelegung, wir machen es! Ich danke allen Besucher:innen fürs Kommen.

Mein besonderer Dank gilt Organisator Helmut Krechl und dem Team der SPÖ. Wir



haben insgesamt über 300 Stunden gearbeitet. Das ist eine ordentliche Leistung“, so Bürgermeister Peter Schobesberger. Sportreferentin Tanja Grander ist voll des Lobes für die Vorführungen der Vöcklabrucker Vereine: „Die beiden Tanzvorstellungen waren absolute Highlights. Bei den Karatekids konnte auch ich meine ersten Karateerfahrungen machen. Ich bin stolz auf das, was unsere Vereine beim Fest geleistet haben“.

haben insgesamt über 300 Stunden gearbeitet. Das ist eine ordentliche Leistung“, so Bürgermeister Peter Schobesberger.

Sportreferentin Tanja Grander ist voll des Lobes für die Vorführungen der Vöcklabrucker Vereine: „Die beiden Tanzvorstellungen waren absolute Highlights.

Bei den Karatekids konnte auch ich meine ersten Karateerfahrungen machen. Ich bin stolz auf das, was unsere Vereine beim Fest geleistet haben“.

Landesrat Lindner zu Gast

Unter den Ehrengästen war auch Landesrat Michael Lindner. Dieser durfte gemeinsam mit Stadträtin Bianca Lindinger, Sportreferentin Tanja Grander und Bürgermeister Peter Schobesberger erste Karate Bewegungen einstudieren. „Die Karatekids haben uns ordentlich was beigebracht. Ich konnte gemeinsam mit dem Bürgermeister die ersten Bewegungen einstudieren“, sagt Michael Lindner.

Bis in die späten Abendstunden sorgte



Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und für Inhalt verantwortlich:

SPÖ Stadtpartei Vöcklabruck, Vorsitzender:

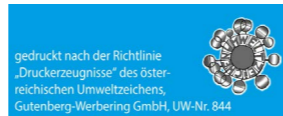
Stefan Maier, Joseph-Maderspergerstrasse 6, 4840 Vöcklabruck, 0660/5279622, stefan.maier@spoevb.at

Redaktionelle Leitung: Erich Steinwendner

Fotos: Erich Steinwendner, Stefan Bernhard, Privat

Layout: Oliver Steizinger

Druck: Gutenberg



SPÖ Soziale Politik für Österreich.

In einer sozialdemokratischen Welt sind Menschen keine Bittsteller:innen. Sie haben Rechte!

Andreas Babler
Bundespartei-Vorsitzender

„DAS COMEBACK DER SOZIALDEMOKRATIE STARTET JETZT!“

Andreas Babler, der der neue SPÖ-Parteichef startet das Comeback der Sozialdemokratie und will bis zum Herbst jeden Bezirk in Österreich besuchen. Wir haben mit Andi über seine Pläne für ein leistbares Leben, eine selbstbewusste Sozialdemokratie und die Aufbruchsstimmung in der Partei gesprochen.

LIEBER ANDI, DU HAST ES VOM SCHICHTARBEITER ZUM SPÖ-VORSITZENDEN GEBRACHT. WAS IST DAS GEHEIMNIS DEINES ERFOLGS?

Ich habe ein vielfältiges Leben geführt. Als Schichtarbeiter, als Bürgermeister, auf zweitem Weg zum Universitätsbildungsabschluss. Aber entscheidend ist: Ich bin der Typ, der Menschen liebt. Wenn man sich ehrlich um die Anliegen der Bürger:innen kümmert, dann gewinnt man das so wichtige Vertrauen der Menschen.

IN DEINEN REDEN SPRICHT DU VIEL VOM RECHTSANSPRUCH STATT ALMOSEN. ZEICHNET DAS DEIN MENSCHENBILD AUS?

Ja, denn für mich ist klar, dass alle Menschen Rechte haben: auf eine leistbare Wohnung, gute Bildung, eine erstklassige Gesundheitsversorgung. Wir sind ein offensives Gegenmodell zu ÖVP und FPÖ und kämpfen um die Rechte, die uns zustehen. Ich trete mit einem Programm an, das konkrete Verbesserungen für 90 Prozent der Menschen bedeutet.

DU BIST MIT 100 PROZENT ZUM SPÖ-KLUBVORSITZENDEN GEWÄHLT WORDEN. WELCHE PROJEKTE WIRST DU IM PARLAMENT ALS ERSTES ANGEHEN?

Als Erstes wollen wir dafür sorgen, dass das Leben in Österreich wieder leistbar wird. Niemand soll schlaflose

Nächte haben, weil er oder sie die Stromrechnung oder den Wochenendeinkauf nicht bezahlen kann. Genauso wichtig ist es, die Kinderarmut zu beenden. Kein Kind soll in schimmigen Wohnungen leben und sich nur von Nudeln und Toastbrot ernähren müssen. Darum brauchen wir eine Kindergrundsicherung.

DU HAST DICH OFFENSIV FÜR EINE MILLIONÄRSABGABE AUSGESPROCHEN. EINE FRAGE DER GERECHTIGKEIT?

Genau! In Österreich herrscht ein Ungleichgewicht zwischen den Steuern auf Arbeit und denen auf Vermögen. Diese Ungerechtigkeiten in Verteilungsfragen müssen endlich beseitigt werden. Vermögen ab einer Million sollen besteuert werden. Damit haben wir finanziellen Spielraum, um Programme umzusetzen: Wir brauchen das Geld für Bildung, Pflege und die Energiewende.

IN DER SOZIALDEMOKRATIE SPÜRT MAN EINE GROSSE AUFBRUCHSSTIMMUNG. WIE WILLST DU DIESEN SCHWUNG FÜR DEINE ARBEIT UND DIE KOMMENDEN WAHLEN MITNEHMEN?

In den letzten Tagen und Wochen ist viel in Bewegung gekommen. Das zeigt der Umstand, dass wir in kürzester Zeit mehr als tausend neue Mitglieder dazubekommen haben. Für eine starke Sozialdemokratie brauchen wir alle. Jedes Mitglied ist wichtig!



SPÖ ON TOUR

SOMMERFESTE

Dürnau - 14. Juli 17:00 Uhr

mit LIVE-Musik von Entertainer Harry

Entenrennen im Stadtpark - 13. August

Poschenhof - 1. September

Seniorenheim - 2. September

SPÖ Stadtpartei Vöcklabruck

spoevb.at